

PRESSEMITTEILUNG

14. Dezember 2021

Unterfränkische CSU-Abgeordnete stark in Fraktionsführung vertreten

CDU/CSU-Bundestagsfraktion besetzt Positionen neu

Die CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag hat am Montag Ämter und Positionen für die neue Wahlperiode bestimmt. Dabei sind auch Abgeordnete der CSU aus Unterfranken stark vertreten. Andrea Lindholz aus Goldbach (Lkr. Aschaffenburg) wird als Stellvertretende Fraktionsvorsitzende für den Bereich Innen und Recht zuständig sein. Für den Bereich Familie und Kultur wurde Dorothee Bär aus Ebelsbach (Lkr. Haßberge) zur Stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden gewählt. Vorsitzende der Arbeitsgruppe für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz ist Anja Weisgerber aus Schwebheim (Lkr. Schweinfurt). Sie ist damit neue umweltpolitische Sprecherin der Unionsfraktion und wird weiterhin für die Klimapolitik der CSU im Deutschen Bundestag zuständig sein.

„Das ist ein großer Vertrauensbeweis und dafür bin ich den Kolleginnen und Kollegen sehr dankbar. Innen und Recht sind zentrale Politikfelder und gehören zu den Kernkompetenzen der Union“, erklärt Andrea Lindholz. „Die Menschen erwarten von der Unionsfraktion eine Politik für einen wehrhaften Rechtsstaat, der unsere Demokratie wirksam schützt. Wir werden der neuen Ampel-Koalition bei ihrer Asyl und Migrationspolitik, beim Strafrecht, beim Schutz von Ehe und Familie, im Kampf gegen organisierte Kriminalität oder beim Staatsangehörigkeitsrecht genau auf die Finger schauen. Die Tatsache, dass die Koalitionäre den Innenausschussvorsitz der AfD überlassen haben, zeigt das innenpolitische Desinteresse der Ampel. Der Kampf gegen den grassierenden Extremismus in unserer Gesellschaft ist seit Jahren das zentrale innenpolitische Problem und zwar unabhängig davon, in welchem Gewand die Extremisten daherkommen“, so Lindholz weiter.

„Familie und Kultur sind zentrale Lebensadern unserer Gesellschaft. Als CDU/CSU-Fraktion werden wir die Stimme einer bürgerlich-modernen Familienpolitik im Deutschen Bundestag sein, die sich an den konkreten, alltäglichen Bedürfnissen von Familien orientiert“, betont Dorothee Bär. „Ein Blick in den Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung verrät, dass es in diesem Sinne viel Anlass zur konstruktiven Kritik geben wird. Es ist daher eine große Freude, die Unionsfraktion auf diesem für uns so wichtigen Politikfeld, in den kommenden vier Jahren anführen zu dürfen“, erklärte Dorothee Bär über das Vertrauen der Kolleginnen und Kollegen.

„Es freut mich sehr, dass ich den wichtigen Themenbereich Umwelt und Verbraucherschutz für die gesamte CDU/CSU-Fraktion verantworten darf“, so Anja Weisgerber. „Umwelt- und Klimaschutz sind wichtige Zukunftsthemen. Auch in den nächsten Jahren werde ich mich dafür einsetzen, dass unsere natürlichen Lebensgrundlagen für die künftigen Generationen erhalten bleiben. Mein Stil ist, in einer konstruktiv-kritischen Opposition für eine Versöhnung von Ökologie und Ökonomie einzutreten und Klima- und Umweltschutz auch als Chance für die Wirtschaft zu begreifen“, erklärt Weisgerber.

Zudem wird der CSU-Bundestagsabgeordnete Alexander Hoffmann (Lkr. Main-Spessart) künftig im Innenausschuss des Bundestages mitarbeiten. Paul Lehrieder (Lkr. Würzburg) wird ordentliches Mitglied im Familienausschuss sowie im Tourismusausschuss. Somit ist die CSU Unterfranken auch in dieser Wahlperiode mit fünf Abgeordneten sowie einer großen thematischen Breite im Bundestag vertreten.



Auf dem Foto von links nach rechts: Dorothee Bär, Alexander Hoffmann, Andrea Lindholz, Paul Lehrieder und Anja Weisgerber

CSU-Bezirksverband Unterfranken
Karl-Götz-Str. 17
97424 Schweinfurt
Tel. 09721 9477-0
unterfranken@csu-bayern.de